

Eisarena mit Wärme von Hisense im Herzen des Sauerlandes



VELTINS-EisArena
Austragungsort der
Formel 1 des Kufensports

Im Herzen des Sauerlandes ragt über Winterberg die über 40 Jahre alte VELTINS-EisArena. Ein Starthaus dieser Sportstätte wurde mit einem hocheffizienten, durch die BEG geförderten VRF-System des Markenherstellers Hisense ausgestattet. Den Zuschlag zur Installation des Luft/Luft-Wärmepumpensystems erhielt das Team der **Werner Brieden GmbH & Co. KG aus Medebach.**

Die VELTINS-EisArena – eine der schnellsten Kunsteisbahnen der Welt – ist Zuschauerermagnet, erfolgreiche Talentschmiede für die Kufenstars von morgen und Treffpunkt der absoluten Weltelite. So ist auch die Formel 1 des Kufensports in Winterberg zuhause. Auch für Besucher bietet die Winterberger Bobbahn so einiges: Professionelle Bahnführungen, Taxibob-Fahrten und spannende Gruppenevents.

Auf der historischen Bahn gibt es zwei Starthäuser. Im zu klimatisierenden „Starthaus 2“ befindet sich neben der offiziellen Geschäftsstelle im Obergeschoß ein Athletenbereich mit zwei Umkleideräumen, Dopingkontrollraum und WC's im

Erdgeschoß. Dieses Bestandsgebäude wurde bisher mittels elektrisch betriebener Konvektoren beheizt. Dem Austausch der Heizanlage wurde ein Ziel gesetzt: Saisonale Nutzung mit modernster Technik, Komfort und Bedienerfreundlichkeit – also die Neuinstallation eines Heizsystems.

Andreas Mitze, der leitende Projektverantwortliche von der Werner Brieden GmbH & Co. KG aus Medebach, stellte sich der Herausforderung. „Alles aus einem Haus“ ist hier das Motto, der gesamte Bereich der Haustechnik wird von diesem Unternehmen professionell abgedeckt. Im Zuge der Gebäudebegehung wurde schnell klar: Eine der Hürden aufgrund baulicher Begebenheiten ist der stark begrenzte Installationsfreiraum sowie eine fehlende Gasversorgung. Selbst ein Pellet-Heizsystem scheidet aus diesen Gründen aus.

Die Wahl fiel schließlich auf ein VRF-Wärmepumpensystem von Hisense. Ein großer Pluspunkt dieser Systeme – sie werden aktuell im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) gefördert.

Für Bestandsgebäude älter als 5 Jahre gilt: Mindestinvestitionsvolumen € 2.000,00 für Wohn- und Nichtwohngebäude, Fördersatz liegt bei 35 % der Gesamtinvestitionssumme. Diese Entscheidungshilfe für den Bauherren unterstützt in erheblichem Maße die Bereitschaft zur Installation dieser Heiztechnik. **Die Förderung für diese VRF-Anlage wurde vom Betreiber erfolgreich beantragt und in Anspruch genommen.**

Hisense VRF-Systeme bieten zudem viele weitere Vorteile für den Betreiber und Nutzer. Kompakte Abmessungen und geringer Platzbedarf, problemlose nachträgliche Installation auch im laufenden Betrieb, hohe Effizienz und niedrige Betriebskosten, schnelle Aufheizung/Abkühlung der Räume bei saisonal oder sporadisch genutzten Flächen, niedrige Geräuschemissionen, klares Design und einfache Bedienung gehören unter anderem dazu.



VRF Bi-Flow Truhengeräte mit optimierter Luftführung

In diesem Objekt kamen vorwiegend Bi-Flow Truhengeräte zum Einsatz, die eine optimal temperierte Luft am gewünschten Ort gewährleisten. Durch eine in Abhängigkeit des Betriebszustands geregelte Luftführung ist der Luftaustritt im Kühlbetrieb an der Geräteoberseite, im Heizbetrieb zusätzlich auch im unteren Bereich der Gerätefront. Fußkälte oder Luftschichtungen können so erst gar nicht entstehen. Diese Standgeräte lassen sich zusätzlich mit Feuchte- und Aktivitätssensoren für bedarfsgerechte Komfortsteigerung der Nutzer ausstatten. In den WC-Bereichen wurden zur Grundbeheizung klassische Wandgeräte installiert. Beide Versionen der Inneneinheiten verfügen über das herstellertypische und bei Bedarf abschaltbare Gehäusedisplay. Gerätezustand und Temperatur lassen sich so auf einen Blick ablesen.

Invertergeregelter DX-Systeme passen sich automatisch dem stark schwankenden Heiz- oder Kühlbedarf an. Eine aktive Luftumwälzung sorgt für eine gleichbleibende Raumtemperatur. Kälte- und Wärmestress werden vermieden. Die optionalen Betriebsmodi "Umluft" und "Entfeuchtung"

runden den Bedarf an Wohlfühlklima das ganze Jahr über ab. Die Bedienung erfolgt benutzerfreundlich über einen zentralen Hisense Touchscreencontroller. Optional ist je nach Anforderung Gruppensteuerung möglich, eine W-LAN Ansteuerung mittels Einbindung eines Smartphones/Tablets ist serienmäßig verfügbar.

Damit im Wartungsfall die Anlage auf Herz und Nieren geprüft werden kann, steht ein einfach zu bedienendes Servicetool zur Verfügung. Sämtliche Anlagenparameter sowie Informationen zu Störungen und deren Ursachen können direkt auf einem optional angeschlossenen Laptop angezeigt oder auf einer SD-Karte zur späteren Auswertung gespeichert werden.

Nach erfolgreicher Inbetriebnahme vor der Heizsaison 21/22 sind die Anlagenbauer sowie auch der Betreiber hoch zufrieden. "Die Qualität der Geräte, die gute Zugänglichkeit zu den Gerätekomponenten, die einfache Montage sowie ein super Service und Support sprechen für den Einsatz von VRF-Systemen" – so Andreas Mitze.



VRF MINI-Außeneinheit von Hisense

Weitere Informationen



Dennis Hutmacher
Vertrieb
02 02 - 693 867 667
dennis.hutmacher@kaut.de

Rechtlicher Hinweis zu diesem Projektbericht

Die in diesem Dokument beschriebenen technischen Daten, Leistungskennzahlen (z. B. COP, SCOP, SEER), energetischen Bewertungen und Einsparungen beziehen sich ausschließlich auf die individuellen baulichen und betrieblichen Rahmenbedingungen dieses spezifischen Projekts zum Zeitpunkt seiner Realisierung. Die Inhalte entsprechen den zu diesem Zeitpunkt gültigen gesetzlichen Vorgaben, dem damaligen Stand der Technik sowie den seinerzeit maßgeblichen Bewertungsmaßstäben. Sie wurden nicht nachträglich an spätere gesetzliche oder regulatorische Änderungen angepasst. Die Werte dienen der historischen Projektdokumentation, sind nicht pauschal auf andere Objekte übertragbar und stellen keine Erfolgsgarantie für zukünftige Projekte dar.